



Scheme EG M1:500

LEGENDE:				Wärmedämmung	
BD	BODENDURCHBRUCH	REV	REVISIONSÖFFNUNG	Magerbeton	
BE	BE "BODENEINLAUF"	ROLL	ROLLLADENKASTEN	Stahlbeton	
BRH	BRÜSTUNGSHÖHE	RR	REGENFALLROHR	WU - Stahlbeton	
DA	DECKENAUSPARUNG	RS	RAUCHSICHER	Stahlbetonfertigteile	
DD	DECKENDURCHBRUCH	STG	STEGUNG	Holz	
DS	DECKENSCHUTZ	UK	UNTERKANTE	Ziegel	
FFB	FERTIGFUSSBODEN	UKD	UNTERKANTE DECKE	Porenbeton	
BD	BODENDURCHBRUCH	UZ	UNTERZUG	Kalksandstein	
HZ	HEIZUNG	UZ	ÜBERZUG	Trockenbau	
HZV	HEIZUNGSVERTEILER	VK	VORDERKANTE	Abbruch	
OK	OBERKANTE	WA	WANDAUSPARUNG	Bestand	
OKD	OBERKANTE DECKE	WD	WANDURCHBRUCH	Drainage	
OKF	OBERKANTE FERTIG	SW	WANDSCHLITZ	Regenwasser	
OKFFB	OBERKANTE FERTIGFUSSBODEN	SWS	SENKRECHTER WANDSCHLITZ	Schmutzwasser	
OKRD	OBERKANTE ROHDECKE				

Deckendurchbrüche für Installationen sind nachträglich in Deckenebene F-90 auszubetonieren.
Rohrdurchführungen sind Schall zu entkoppeln. Alle Vormauerungen in Bad und WC erhalten eine Mineralwolle Dämmeinlage.
Geputzte und gespachtelte Oberflächen werden in Qualitätstufe Q3 ausgeführt, ausgenommen tapezierte Flächen Q2.

Höhenangaben beziehen sich auf OK RFB. Brüstungshöhen der Fenster bezeichnen die OK Rohrbüstung bezogen auf OK RFB.
Öffnungsmaße der Fenster sind bezogen auf Rohrbüstung bis UK Rohrsturz.
Öffnungsmaße der Türen sind Rohmaße gemessen von OK RFB bis UK Rohrsturz.
Alle tragenden und konstruktiven Bauteile müssen nach geprüfter statischer Berechnung hergestellt werden.
Abmessungen und Aussparungen in Stahlbetonbauteilen sind nach den Schalplänen, bzw. nach der Statik herzustellen.

Aussparungen		Wanddurchbruch		Senkrechter Wand Schlitz	
(H) Heizung	(E) Elektro	Deckendurchbruch		Bodeneinlauf	
(L) Lüftung	(LO) Logistik	Fußbodendurchbruch			
(S) Sanitär	(SRB) Sprinkler				

Brandschutz		Brandwand		A1/A2 Geschlossene Wand als		T-D/S Tür mit geringen Rauch-		T-ds Tür dichtschießend	
F 90 A-M	Feuerwiderstand 90 min	F 60 A	Feuerwiderstand 60 min	T30	Feuerschutzabschluss 30 min	Brandwände	Brandwände	Brandwände	Brandwände
F 30 A	Feuerwiderstand 30 min								
Nichttragende Außenwände → nichtbrennbar									
Oberflächen von Außenwänden, Außenwandbekleidungen, Dämmstoffe in Außenwänden → schwerentflammbar									

Höhenmassung		Höhenversprung		Tür zu Raum/Naos	
OK über +/0.00	UKF über +/0.00	Höhenversprung		Tür zu Raum/Naos	
OKR über +/0.00	UKR über +/0.00	Fertigfußboden		Eigenschaft der Tür	
		Rohfußboden			

Neben diesem Plan sind auch noch die Pläne des Statikers, sowie die Angaben des Bauleiters und der Fachingenieure zu beachten.
Sämtliche Maße sind von Unternehmer eigenverantwortlich am Bau zu prüfen. Alle Werkpläne sind nur in Verbindung mit den gültigen Schal- und Bewehrungsplänen des Tragwerksplaners, sowie den Durchbruchplänen der Fachingenieure gültig und/oder den ergänzenden Angaben.
Der Blitzschutz bzw. Fundamentender ist von einem Blitzschutzfachunternehmer zu planen und zu überwachen!
Vorhandliche Materialangaben für tragende Bauteile siehe Statikplan!
Betonruten und Mauerwerkklasse sind in den Schalplänen zu entnehmen.
Mauerwerkswände sind mit Betonwänden kraftschlüssig zu verbinden.
Drehungen sind nach Angabe Tragwerksplaner auszuführen. Der Ausführende ist verpflichtet, den Auftraggeber auf etwaige Unstimmigkeiten der Ausführungsunterlagen hinzuweisen (VOB § 3.3).
Ebenso die Übereinstimmung der vom Planer angegebenen Zwangsmaße. Sämtliche sonstigen Unstimmigkeiten sind der Bauleitung unverzüglich mitzuteilen.
Der Entwurf ist geistiges Eigentum des Planers und urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen und Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Planers. Bei Mißbrauch bleiben rechtliche Schritte vorbehalten.

Die Bodenplatten und Fundamente gegen Erdreich sind in Stahlbeton entsprechend d. DIN-Vorschriften auszuführen. Arbeits- u. Dehnfügen zwischen den Stahlbetonteilen sind gegen eindringende Feuchtigkeit mit Fugenbändern wasserdicht nach DIN zu verbinden. Gegen drückendes Wasser durch Bauteile, gleich welcher Art, haftet allein der ausführende Unternehmer.
Die Auflagen des Bauschens, die zutreffenden DIN-Vorschriften mit allen daraus resultierenden baulichen Notwendigkeiten sowie das Bodengutachten sind bei der Ausführung zu beachten.

q			
D			
o			
n			
m			
l			
k			
i			
h			
g			
f			
e			
d			
c			
b			
a			

INDEX DATUM GEZ. ÄNDERUNGEN/ERGÄNZUNGEN
VORABZUG 15.04.2026

Ausführungsplanung	
Bauvorhaben	Künkelinschule Ausbau
Adresse	Schlichtener Straße 22. 73614 Schorndorf
Bauherr	Stadt Schorndorf Marktplatz 1 73614 Schorndorf
Planinhalt	Schnitt D - D
Plan geprüft Auftraggeber	
Projektleitung	Stadtverwaltung Schorndorf Gebäudemanagement Karlstraße 3 73614 Schorndorf